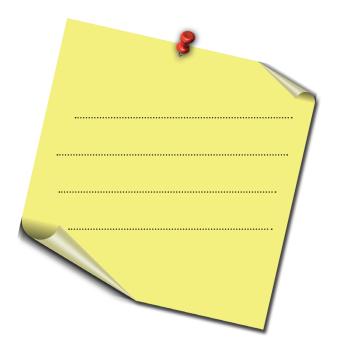
Ihr Teilhabe-Berater

Sie haben bei der bhw einen Teilhabe-Berater. Ihr Berater ist für Sie da:

- bei Fragen
- bei Problemen
- bei Wünschen.

Tragen Sie hier ein: die Adresse und die Telefon-Nummer von Ihrem Berater.



Bereichs-Leitung ATM

Die Leiterin vom ATM ist: **Tina Schäb**

Sie möchten mit ihr sprechen? Rufen Sie an. Die Telefon-Nummer ist: 0 60 43 / 80 12 65. Die Handy-Nummer ist: 0 15 90 / 44 60 089.

Oder Sie schreiben eine E-Mail an: t.schaeb@bhw-wetteraukreis.de

Impressum: ©Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH, Nidda. Druck: WIRmachenDRUCK. Fotos: IStock / fizkes (Titel); pixabay / Reisetante (S. 4). Illustrationen: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V., Illustrator Stefan Albers. Atelier Fleetinsel. 2013. Stand: Oktober 2021.









Der Mensch im Mittel-Punkt

Jeder Mensch hat das Recht, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Das ist die Basis für unser Handeln.

Für die bhw sind Ihre Wünsche und Ziele wichtig.

Wir helfen Ihnen dabei: Ihre Ziele zu erreichen.

Wie hilft Ihnen die bhw?

Bei der bhw arbeiten Berater. Die Berater heißen Teilhabe-Manager. Manager ist das englische Wort für Berater.

So wird Manager ausgesprochen: Menetscher.



Ein Berater ist für Sie zuständig. Der Berater ist Ihr Ansprech-Partner. Der Berater kümmert sich um alles Wichtige:

- im Arbeiten
- im Wohnen
- in der Freizeit.

Der Berater spricht auch mit Ihren Betreuern.

Der Teilhabe-Plan

Der Berater macht mit Ihnen einen Teilhabe-Plan.

In dem Plan steht:

- Was ist für Sie wichtig?
- · Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
- Welche Ziele haben Sie?
- Wie können Sie Ihre Wünsche und Ziele erreichen?
- Wie kann es Ihnen gut gehen?
- Welche Unterstützung brauchen Sie?



Sie überlegen zusammen mit dem Berater: Wer soll bei dem Gespräch dabei sein?

- jemand aus der Familie
- ein Freund oder eine Freundin
- Ihr gesetzlicher Betreuer.



Zusammen arbeiten

Ihr Berater und Sie arbeiten zusammen. Ihr Berater hilft Ihnen, wenn Sie Fragen haben. Vielleicht ändern sich Ihre Wünsche und Ziele.

Dann sprechen Sie mit Ihrem Berater. Zusammen machen Sie den Teilhabe-Plan besser.